



Tätigkeitsbericht

für das Jahr

2022

- 08.01.: Im vergangenen Jahr konnten wir wegen dem Corona-Lockdown keinen Jahresabschluss in gewohnter Form feiern. Umso mehr freute es uns, dass wir dies in diesem Jahr nachholen konnten. Traditionell wurde am Nachmittag ein Asphaltstockturnier in der Aistersheimer Asphalthalle ausgetragen. Danach wurden wir noch im Feuerwehrhaus ordentlich verköstigt und ließen den Abend gemütlich ausklingen.
- 11.01.: Allgemeine Übung: Geräteüberprüfung. Wie in den letzten Jahren stand auch heuer wieder als erstes Übungsthema die Geräteüberprüfung auf dem Ausbildungsplan. Alle technischen Geräte der Fahrzeuge wurden ausprobiert und überprüft.
- 20.01.: Brand Einsatz: Auf der Autobahn in Fahrtrichtung Wels war ein Kleintransporter in Flammen aufgegangen. Wir kamen zeitgleich mit der Feuerwehr Meggenhofen an und begannen unverzüglich mit der Brandbekämpfung mit HD-Rohr unter Einsatz von schwerem Atemschutz. So konnte ein Übergreifen des Brandes auf den Laderaum verhindert werden. Anschließend wurden noch ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden und wir konnten das Fahrzeug dem Bergeunternehmen übergeben.
11 Mann waren 1,5 Stunden im Einsatz.
- 21.01.: Feuerlöscherüberprüfung. Da wir auf Grund der Lockdown-Bestimmungen im Dezember 2021 keine Überprüfung durchführen konnten wurde diese im Jänner nachgeholt.
- 24.01.: Finntest: Einmal im Jahr muss jeder Atemschutzträger den Finntest absolvieren um seine körperliche Fitness unter Beweis zu stellen.
- 25.01.: Kegelabend: Unser Kassier, Geßwagner Thomas, organisierte einen Kegelabend im Gasthof Scherzl in Haag. Nachdem sich jeder etwas eingeschossen hatte, wurden 4 Mannschaften gebildet und auf 2 Bahnen in kleines Turnier abgehalten.
- 08.02.: Allgemeine Übung: Warn- und Messgeräte. In dieser Schulung wurden der Umgang und die Bedienung der Wärmebildkamera und des Gasspürgerätes erklärt. Anschließend konnten alle Übungsteilnehmer die Geräte noch selbst testen.
- 16.02.: Abschnitts-Atemschutzübung in Gaspoltshofen. In diesem Jahr konnten auch endlich wieder größere Übungen auf Abschnittsebene durchgeführt werden. Die erste Atemschutzübung in diesem Jahr wurde in Gaspoltshofen beim Agrar-Lohnunternehmer Peter Schneeberger durchgeführt. Annahme war ein Brand der Halle mit vermissten Personen. Die Atemschutztrupps der 7 teilnehmenden Feuerwehren hatten unterschiedlich Aufgaben zu bewältigen. Neben der Personensuche und -Rettung standen auch die Brandbekämpfung sowie das Abdichten eines Dieselbehälters auf dem Programm.



- 22.02.: Allgemeine Übung: Baustoffe, Bauteile und Bauarten. Bei der Brandbekämpfung ist es wichtig zu verstehen, wie sich die unterschiedlichen Baustoffe im Brand verhalten. Ein weiterer Punkt der Schulung waren die Themenbereiche baulicher Brandschutz und technischer Brandschutz und wie uns diese bei der Brandbekämpfung unterstützen bzw. die Brandausbreitung verhindern können.
- 26.02.: Der Funklehrgang wurde in diesem Jahr wegen Corona in einer neuen Art und Weise abgehalten: Der theoretische Teil wurde in Form von Online-Seminaren vermittelt. An 3 Abenden nahmen die Kameraden an einem Webinar teil. An diesem Tag stand nun die Praxis auf dem Programm. Maier Manuel, Mayer Maximilian und Zauner Tobias nahmen von unserer Wehr teil und absolvierten den Lehrgang.
- 02.03.: Abschnitts-Funkübung in Höft: Um mit dem neuen Digitalfunk vertraut zu werden sind solche Übungen weiterhin sehr wichtig. Wie gewohnt mussten verschiedene Aufgaben an diesem Abend abgearbeitet werden.
- 05.03.: Wissenstest der Feuerwehrjugend in Waizenkirchen: In diesem Jahr konnte der Wissenstest wieder in gewohnter Form durchgeführt werden. Gleich 9 Mitglieder unserer Jugendgruppe traten in den unterschiedlichen Stufen Bronze, Silber bzw. Gold an und stellten ihr Wissen zum Feuerwehrwesen unter Beweis. Alle 9 bestanden die Prüfungen und erhielten ein Abzeichen.

Vollversammlung der FF Aistersheim in Wiedi's Wirtshaus: Da 2021 wegen Corona keine Vollversammlung durchgeführt werden konnte, standen in diesem Jahr die Berichte und Beförderungen für 2 Jahre auf dem Programm. Nach einem gemütlichen Essen und der Begrüßung durch den Feuerwehrkommandanten HBI Schwarzgruber Roman erfolgte das Totengedenken für die verstorbenen Kameraden. Anschließend trugen der Schriftführer AW Kaltseis Christoph, der Kassenwart AW Geßwagner Thomas und der Gerätewart AW Schwarzgruber Franz ihre Jahresberichte vor. Danach erfolgen die Beförderungen und Auszeichnungen:

Angelobungen:

Zum Feuerwehrmann (FM):

PFM Dyke Christopher
PFM Maier Manuel
PFM Mayer Maximilian
PFM Stafflinger Jonathan

Beförderungen:

zum Oberfeuerwehrmann (OFM):

FM Zauner Tobias

zum Hauptfeuerwehrmann (HFM):

OFM Zauner Marcel

OFM Riener David

zum Löschmeister (LM):

HFM Aschl Markus

HBM Kaltseis Stefan

HFM Perndorfer Michael

zum Oberlöschmeister (OLM):

AW Geßwagner Thomas

zum Brandmeister (BM):

HLM Ebenberger Wolfgang

zum Oberbrandmeister (OBM):

AW Schwarzgruber Franz jun.



Dienstmedaille für langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:

25-jährige Verdienstmedaille:	HBM Prähofer Stefan AW Geßwagner Thomas
40-jährige Verdienstmedaille:	E-HBM Spicker Hubert E-AW Aschl Klaus HFM Heltschl Manfred BM Riener Rudolf
50-jährige Verdienstmedaille:	E-OAW Stafflinger August
70-jährige Ehrenurkunde:	HFM Spicker Hubert sen.

Im Anschluss an die Beförderungen und Auszeichnungen erfolgte ein Referat von AFK Schiffelhuber Hans-Peter welcher die Anwesenden über Neuerungen im Feuerwehrwesen in Kenntnis setzte. BFK Ablinger Herbert bedankte sich für den Einsatzdienst auf Bezirksebene. Bürgermeister Stockinger Johann bedankte sich für das Geleistete im abgelaufenen Jahr gratulierte den Geehrten und Ausgezeichneten recht herzlich. Abschließend äußerte er den Wunsch, dass der Zusammenhalt in der Feuerwehr weiterbestehen möge. Nach dem offiziellen Teil fand der Abend noch einen gemütlichen Ausklang.

08.03.: Allgemeine Übung: Leitern. Bei dieser Übung beschäftigten wir uns mit den unterschiedlichen Leitern, die wir in Verwendung haben. Das korrekte Aufstellen und Besteigen der Leitern wurde geübt und erklärt für welche Einsatzzwecke, außer als Aufstiegshilfe, man die Leitern sonst noch verwenden kann.

10.03.: Technischer Einsatz: In Augassen war der Kanal verstopft und lief über. Dadurch wurden Fäkalien in den Bach geleitet. Die alarmierte Mannschaft rückte mit dem TLF aus und beseitigte die Verstopfung mit der HD-Kanalratte. 4 Mann waren 1,5 Stunden im Einsatz.

21.03.: HBM Kaltseis Stefan nimmt an einer Verkehrsregler-Weiterbildung in Neukirchen am Walde teil.

22.03.: Allgemeine Übung: Einsatzübung Verkehrsunfall. Übungsannahme war ein Unfall bei der Autobahnbrücke in Edt. Ein PKW hatte einen Radfahrer erfasst und anschließend sein Fahrzeug verrissen, sodass dieses auf der Seite zum Liegen kam. Nachdem die Unfallstelle abgesichert, sowie Beleuchtung und Brandschutz aufgebaut war konnte mit der Rettung der eingeklemmten Personen begonnen werden. Das Fahrzeug wurde mit den Steckleiterteilen fixiert und anschließend konnte mit dem hydraulischen Rettungsgerät die Personen aus dem Auto befreit werden.

23.03.: Bewerbungsgruppenbesprechung: Vor Beginn der neuen Bewerbungssaison wurden alle Feuerwehren des Bezirkes zu einem Infoabend nach Kallham geladen, um die Neuerungen mitzuteilen.

29.03.: Technischer Einsatz: In Haidenheim war der Überlauf eines Löschteiches verstopft und durch die angekündigten Starkregenfälle der nächsten Tage machte man sich sorgen, dass die Löschteiche übergehen könnten. Mit der HD-Kanalratte konnte die Verstopfung beseitigt werden und das Wasser konnte wieder kontrolliert ablaufen. 4 Mann waren 1 Stunde im Einsatz.



02.04.: Begräbnis von unserem Kameraden OSR Herbert Simmer, welcher nach langer Krankheit am 22.03. im 70. Lebensjahr verstorben ist. Herbert Simmer war 1978 bis 1997 Kassier unserer Feuerwehr.

Frühjahrsübung der FF Meggenhofen: Übungsannahme war ein Brand bei der Fa. Rosner in Meggenhofen. 11 Feuerwehren mit diversen Spezialkräften (Höhenretter, Drohne, EFU - Einheit) sowie ein Großaufgebot an Rettungseinheiten waren vor Ort. Als sich unser AS-Trupp gerade an der Sammelstelle registrierte wurde dieser plötzlich durch den Übungseinsatzleiter abgezogen, es sein zu einem echten Einsatz bei der Lagerhaus-Tankstelle gekommen. Später stellte es sich als großes Missverständnis heraus. Es wurde nur die Notruftaste auf einem Handfunkgerät gedrückt. Es wurde nie ein "Realer Einsatz" gemeldet. Unsere Kräfte haben es sportlich genommen und mit einer Getränke-Spende ist dieser Vorfall für uns auch wieder vergessen 😊

05.04.: Allgemeine Übung: Fahrtechnik. Eine Schulung für die Kraftfahrer stand an diesem Tag auf dem Übungsplan. Wende-, Anfahr- und Bremsmanöver wurden geübt um die Fahrzeuge bestmöglich zu Beherrschen.

08.-09.04.: Funkleistungsbewerb Silber: An der Landesfeuerweherschule in Linz war die Prüfung zum FuLA in der Stufe Silber. HBM Nöhhammer Florian und OFM Nöhhammer Mathias nahmen an der Prüfung teil und erhielten das Abzeichen. Der Prüfung waren zahlreiche Vorbereitungsstunden sowie ein Vorbereitungskurs vorausgegangen. HBM Kaltseis Stefan und E-BI Geßwagner Hubert waren als Bewerber mit dabei.

20.04.: Abschnitts-Atemschutzübung in Hörbach: Übungsannahme war ein Brand bei der Firma Bramac in Hörbach. Unsere Aufgabe bestand darin mit unserem AS-Trupp gefährliche Güter zu bergen und im Anschluss die Menschenrettung zu unterstützen.

22.-24.04.: Hallenfest Aistersheim: Nach Corona war es das erste große Fest, das wieder veranstaltet werden konnte. 2020 hatten wir es ja kurzfristig abgesagt und auch 2021 war in Aistersheim kein Hallenfest. Das Programm war in diesem Jahr etwas anders als sonst: Am Freitag ging es bereits um 19:00 mit den Auersthaler Anlassbläsern los. Dazu wurden Hendlflügerl im Bierteig serviert. Danach heizte die Partyband Pitch Black dem Publikum ordentlich ein. Am Samstag sorgten 3 DJ's für Partystimmung und am Sonntag wurde der Frühschoppen von der Musikkapelle Geboltskirchen begleitet. Das Fest war ein voller Erfolg und wurde an allen 3 Tagen sehr gut besucht.

27.04.: Bürgermeister OLM Stockinger Johann nimmt an dem KAT-Seminar I an der Landesfeuerweherschule in Linz teil.

03.05.: Allgemeine Übung: Einsatztaktik. Bei einem Einsatz muss der Einsatzleiter die allgemeine Lage (Wetter, Uhrzeit), die eigene Lage (Mannschaftsstärke) und die Gefahrenlage (wie viele Verletzte, Straßenverkehr,...) richtig beurteilen können. Bei dieser Schulung wurde das richtige Vorgehen erklärt. Erst anhand theoretischer Grundlagen und anschließend an 3 praktischen Übungsszenarien.

04.05.: Florianimesse: Nach zwei Jahren ohne gab es dieses Jahr wieder eine traditionelle Floriani-Feier. Anschließend wurden wir noch von BGM Stockinger Johann in Wiedi's Wirtshaus eingeladen.



- 05.05.: OFM Nöhammer Mathias absolviert den Atemschutzlehrgang an der Landesfeuerweherschule in Linz mit sehr gutem Erfolg.
- 06.05.: Funkleistungsbewerb Bronze: An der Landesfeuerweherschule in Linz war die Prüfung zum FuLA in der Stufe Bronze. HBM Höftberger Thomas, FM Maier Manuel und FM Mayer Maximilian nahmen an der Prüfung teil und erhielten das Abzeichen. Der Prüfung waren zahlreiche Vorbereitungsstunden sowie ein Vorbereitungskurs vorausgegangen. E-BI Geßwagner Hubert war als Hauptbewerber mit dabei.
- 14.05.: Jugend-Probewettbewerb in Neumarkt: Dieser Wettbewerb bieten den jüngsten Jugendfeuerwehrmitgliedern die Möglichkeit, den Bewerbungsablauf ohne Zwang und ohne strenge Bewertung kennen zu lernen.
- OFM Nöhammer Mathias absolviert den Maschinistenlehrgang in Hofkirchen a. d. Tr. mit der Bestnote Vorzüglich.
- 17.05.: Allgemeine Übung: Heben von Lasten. Bei dieser Übung wurden die verschiedenen technischen Hilfsmittel, die wir in den Einsatzfahrzeugen mitführen, um schwere Lasten zu heben, geübt. Es wurden der Greifzug, die Zahnstangenwinde, das hydraulische Rettungsgerät und die pneumatischen Hebekissen verwendet und auf die jeweiligen Einsatzgebiete eingegangen. Erst sind wir in der Theorie die verschiedenen Möglichkeiten durchgegangen und anschließend wurden die Gerätschaften in Form einer praktischen Übung eingesetzt.
- 28.05.: LIGA Bewerb in Taufkirchen a. d. Tr.: Lange ist es her, dass es eine normale Bewerbssaison gegeben hat. Mit diesem Jahr war es aber wieder möglich. So starteten unsere Jugendgruppe und unsere Bewerbungsgruppe mit voller Begeisterung in eine spannende neue Saison. Die Jugendgruppe erreichte in der Bezirksliga in Bronze den 4. und in Silber den 6. Platz. Die Bewerbungsgruppe erreichte in der 2. Klasse in Bronze den 3. und in Silber den 4. Platz.
- 29.05.: Technischer Einsatz: Kanalverstopfung im Bereich der Haidriedlung. Mit der Kanalratte konnte diese rasch behoben werden. 2 Mann waren 1 Stunde im Einsatz.
- 31.05.: Allgemeine Übung: die Löschgruppe. Übungsannahme war der Brand einer kleinen, freistehenden Maschinenhalle. Die Besatzung des TLF übernahm die erste Brandbekämpfung mit einem C-Rohr und stellte die Wasserversorgung vom naheliegenden Unterflurhydranten her. Die Besatzung des LF baute die TS bei einem nahegelegenen Schwimmteich auf und stellte die Wasserversorgung her. Danach wurde der Löschangriff noch mit weiteren B- und C-Rohren erweitert, bis ein umfassender Angriff zu einem Übungserfolg führte.
- 04.06.: Technischer Einsatz: Der Kanal in der Haidriedlung war verstopft und es kam zu Überflutungen im Keller eines Gewerbebetriebes. Nachdem wir die Verstopfung mit der Kanalratte gelöst hatten und das Wasser wieder abkaufen konnte, beseitigten wir den Wasserschaden in dem Gebäude noch mithilfe des Nasssaugers. Anschließend wurde der Kanal noch ausreichend durchgespült. 3 Mann waren 10 Stunden im Einsatz.
- 05.06.: Technischer Einsatz: Das Sturmtief Maya zog übers Land und machte auch in Aistersheim nicht halt. Der Starkregen sorgte für vermurte Straßen und überflutete Keller. Die Autobahnunterführungen in Himmelreich und Edt waren besonders stark betroffen.



- 05.06.: Technischer Einsatz: Auch in Viertelbach an der Kreuzung nach Haidenheim war die Straße vermurt. Insgesamt wurden wir in dieser Nacht zu 8 Einsätzen gerufen. 17 Mann leisteten 114 Einsatzstunden.
- 10.06.: Ausrückung zur Fahrzeugsegnung und 130-Jahr-Feier der FF Altenhof. Mit großer Freude kamen wir der Einladung der FF Altenhof am Hausruck nach, um mit ihnen gleich zwei große Anlässe zu feiern. Zum einen feierte die FF Altenhof ihr 130-jähriges Jubiläum und zum anderen ihr neues Einsatzfahrzeug ein KLFA - L (Kleinlöschfahrzeug - Logistik mit Allrad). Nach dem Festakt konnte das Fahrzeug noch besichtigt werden und im Feuerwehrhaus war die Feuerwehrchronik aufgelegt.
- 11.06.: LIGA Bewerb in Altenhof: Die Jugendgruppe erreichte in der Bezirksliga in Bronze den 6. Platz. Durch einige Ausfälle konnte die Jugendgruppe in Silber leider nicht antreten. Die Bewerbungsgruppe erreichte in der 2. Klasse in Bronze den 5. und in Silber den 2. Platz.
- 14.06.: Der Kindergarten zu Gast bei der Feuerwehr: Im Rahmen der Aktion Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr war an diesem Tag der Aistersheimer Kindergarten bei uns zu Gast. Erst wurden die Aufgaben der Feuerwehr erklärt und wie im Ernstfall ein Feuerwehrmann in voller Montur aussieht bzw. sich anhört. Damit soll verhindert werden, dass kleine Kinder im Ernstfall Angst vor den Rettungskräften mit ihren Atemschutzgeräten haben. Danach gab es noch eine kleine Ausfahrt mit dem TLF und die Kids konnten an der Kübelspritze ihre Zielsicherheit unter Beweis stellen.
- 15.06.: OFM Nöhammer Mathias absolviert den Technischen-Lehrgang I an der Landesfeuerwehrschule in Linz mit sehr gutem Erfolg.
- Abschnitts-Atemschutzübung in Weibern: Übungsannahme war ein Brand bei der Fa. Polytherm in Weibern. Unser Trupp hatte erst die Aufgabe, Gasflaschen aus dem Gefahrenbereich zu bringen und anschließend mit der Brandbekämpfung zu beginnen. Die Gasflaschen wurden mit der Wärmebildkamera rasch gefunden und danach konnte der Brand mit dem C-Hohlstrahlrohr bekämpft werden.
- 16.06.: Ausrückung zur Fronleichnamsprozession: Eine Abordnung nahm an der Prozession in Aistersheim teil.
- 17.06.: Sonnwendfeuer: Der Einladung zum Sonnwendfeuer beim Riener in der Haid sind auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Aistersheimer-Innen gefolgt und bei perfektem Wetter wurde es eine laue Sommernacht. Auch wurde in diesem Jahr wieder die Maibaumverlosung vom Kameradschaftsbund durchgeführt und viele Gewinner konnten sich über die zahlreichen Preise bei der Tombola freuen.
- 28.06.: Allgemeine Übung: Öleinsatz. Öle und Treibstoffe stellen eine Gefahr für Mensch, Tier und Umwelt dar. Darum ist es auch wichtig, wenn Öle oder Treibstoffe auslaufen, dass diese gebunden, aufgefangen und Leckagen abgedichtet bzw. undichte Behältnisse ausgepumpt werden. Bei dieser Übung wurden die verschiedenen Gerätschaften, die wir für solche Gefahrenstoffeinsätze mitführen, erklärt und geübt. Anschließend wurde beim Mühlbach in Rakesing mit Steckleiternteilen eine Ölsperre aufgebaut.



02.07.: LIGA Bewerb in Kallham: Die Jugendgruppe erreichte in der Bezirksliga in Bronze den 6. und in Silber den 2. Platz. Die Bewerbungsgruppe erreichte in der 2. Klasse in Bronze den 4. und in Silber den 5. Platz.

06.07.: Funksternfahrt in Pram: Alle Feuerwehren der Funkgruppe des Abschnittes beteiligen sich an dieser Übung bei der über Funk verschiedene Koordinaten durchgegeben wurden und anschließend mussten diese auf der Karte gefunden und zum jeweiligen Ort gefahren werden.

09.07.: Landesbewerb in St. Peter am Wimberg: Die Bewerbungsgruppe erreichte in Bronze den 249. und in Silber den 113. Platz.

Brand Einsatz: An der Tankstelle in Meggenhofen standen 2 Sattelschlepper in Brand. Rasch wurde Alarmstufe 2 ausgelöst und die umliegenden Feuerwehren, darunter auch die FF Aistersheim, kamen zur Unterstützung. Der Brand der Zugmaschinen war rasch unter Kontrolle, doch das Feuer hatte bereits auf die Ladung übergegriffen. Da es sich bei beiden Fahrzeugen um Kühltransporter mit geschlossenem Aufbau handelte, war es gar nicht so einfach an die brennende Ladung zu kommen. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz schnitten wir in die Seitenwand des Anhängers Öffnungen um die Brandbekämpfung an der Ladung durchzuführen. Zur Unterstützung wurde außerdem das GTLF 15000 von der FF Wels alarmiert. Mit deren Drill-X System, einem an einen Schlauch montierten Löschbohrer, wurden Löcher in die Seitenwand des Aufliegers gebohrt, um so das Löschwasser ins Innere zu bringen. Als endlich „Brand aus“ gegeben werden konnte ging es noch daran, das Bergeunternehmen beim Ausräumen der Ladung zu unterstützen. Mit dem Atemschutzgerät auf einem Gabelstapler wurden die LKWs entladen. Unsere Atemschutzträger waren jeweils 3mal im Einsatz und kurz vor Mitternacht konnten wir endlich ins Feuerwehrhaus einrücken. 17 Mann waren 5 Stunden im Einsatz.

15.07.: HBM Nöhammer Florian absolviert den Technischen-Lehrgang I an der Landesfeuerweherschule in Linz mit sehr gutem Erfolg.

16.07.: S4-Grillerei: Traditionell wird die Sommerpause unseres Ausbindungsplanes durch die S4-Grillerei eingeleitet. Nach einem Sektempfang gab es Leckereien wie Steckerfische und Spieße vom Grill.

21.-24.07.: Jugendlager in Weibern. Da leider in diesem Jahr kein großes 6-Bezirke Jugendlager zustande kam wurde vom Abschnitt Haag kurzerhand ein kleines Lager in Weibern organisiert. Für die Jugendgruppe stellt das Jugendlager immer ein Highlight am Ende der Bewerbsaison dar. Ein abwechslungsreiches Programm wurde zusammengestellt. So starteten die ersten beiden Tage mit der Lagerolympiade, wo auf einer Wanderung verschiedenste Aufgaben zu erledigen waren. Auch ein Freibad wurde besucht. Beim Elternabend waren viele Eltern und Freunde zu Gast und konnten sich ein Bild vom Jugendlager machen. Am Samstag gab es dann noch ein großen Bierkistenklettern, welches unser Jungfeuerwehrmitglied Kaser Philipp gewinnen konnte. Bei der Schlussveranstaltung am Sonntag war noch die Siegerehrung der Lagerolympiade, bei der unsere Jugendgruppe überraschend den ersten Platz belegte.



- 04.08.: Technischer Einsatz: Bei einem Wohnhaus in Viertelbach waren mehrere Wespennester in den Rollladenkästen der Schlafzimmer. Mit Schutzanzügen entfernten wir die Nester und ließen die Tiere im Wald wieder frei. 2 Mann waren 1,5 Stunden im Einsatz.
- 06.08.: Technischer Einsatz: Für eine Hochzeitsfeier musste kurz die Straße beim Ortsplatz gesperrt werden. Wir erledigten die Verkehrswegsicherung und den Lotsendienst. 2 Mann waren 1 Stunde im Einsatz.
- 10.08.: Jugendübung: Es wurde eine Einsatzübung mit der Feuerwehrjugend organisiert. Unter Anleitung einiger Kameraden der aktiven Truppe wurden 2 Szenarien beübt. Als erstes galt es einen Verkehrsunfall zu bewältigen und eine eingeklemmte Person mit dem hydraulischen Rettungsgerät zu befreien. Anschließend stand ein Brandeinsatz am Programm. Es wurde die Wasserversorgung aufgebaut und anschließend mit der Brandbekämpfung begonnen. Nachdem die Gerätschaften versorgt wurden, konnten sich die Jungs in dem Schwimmteich, der zur Löschwasserversorgung genutzt wurde, noch abkühlen und anschließend gab es zur Stärkung noch eine Grillerei.
- 11.08.: Technischer Einsatz: Auf der Autobahn kam es in Fahrtrichtung Suben im Urlaubsverkehr zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein PKW war auf einen LKW aufgefahren und der Auflieger steckte bis zur B-Säule in dem Wagen. Als wir bei der Unfallstelle ankamen rechneten wir schon mit dem Schlimmsten sollte ein Beifahrer in dem PKW sitzen. Es war zwar ein Beifahrer in dem Wagen, dieser hatte sich aber den Sitz zum Schlafen nach hinten umgelegt und hatte dadurch nur einen leichten Kratzer. Die beiden Insassen konnten sich selbst aus dem Fahrzeug befreien und der Rest des Einsatzes war Routine. Absichern der Unfallstelle und Aufbau des Brandschutzes. Anschließend unterstützten wir noch das Abschleppunternehmen bei der Bergung. 12 Mann waren 1,5 Stunden im Einsatz.
- 13.08.: Kinderferienaktion: Auch unsere Feuerwehr beteiligte sich dieses Jahr wieder an der Ferien - Spaß - Aktion der Gemeinde. Es warteten tolle Stationen, bei denen den Kindern das Feuerwehrwesen spielerisch nähergebracht wurde. Beim Zielspritzen mit der Kübelspritze und dem Hebekissen-Labyrinth mussten die Kids ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Außerdem konnten sie mit einem Feuerlöscher einen kleinen Brand bekämpfen. Zwischendurch sorgten kühle Getränke und ein Eis für Abkühlung. Nach all der Anstrengung wurden noch Würstel gegrillt, bevor die Kinder wieder abgeholt wurden.
- 22.08.: Technischer Einsatz: Entfernung eines Hornissennestes bei einer Baustelle in Thalheim. Wir konnten das Nest vollständig entfernen und brachten dieses, wie bereits in den letzten Jahren, an Starlinger Erich. Die Tiere werden zur Herstellung von Medikamenten verwendet. 3 Mann waren 3 Stunden im Einsatz.
- 28.08.: Technischer Einsatz: Umpumpen von Heizöl mit unserer Gefahrenstoffpumpe bei einem Gewerbebetrieb. 2 Mann waren 2,5 Stunden im Einsatz.
- 02.09.: Ausrückung zur Feuerwehrhaussegnung der Feuerwehren Wendling und Zupfing. Die beiden Feuerwehren der Gemeinde Wendling haben ein neues Feuerwehrhaus errichtet, in dem nun beide Wehren gemeinsam Platz finden. Gerne sind wir der Einladung zur Einweihung gefolgt. Nach dem offiziellen Festakt hatten wir noch die Möglichkeit das neue Feuerwehrhaus zu besichtigen.



- 10.09.: Ausrückung zur Fahrzeugsegnung nach Haag a. H. Die FF Haag lud zur Segnung von gleich 2 neuen Fahrzeugen ein. Neben einem neuen Kommandobus wurde auch ein neues KRFL-A (Kleinrüstfahrzeug-Logistik mit Allradantrieb) in Dienst gestellt. Der offizielle Teil wurde durch ein plötzlich auftretendes Gewitter unterbrochen und man entschied sich, die Festreden zu beenden und im Festzelt den Abend ausklingen zu lassen.
- 12.09.: Technischer Einsatz: Zum Entfernen von Wespen- oder Hornissennestern sammeln wir gerne mehrere „Baustellen“ auf einen Tag zusammen. So wurden an diesem Tag gleich 3 Nester entfernt. Ein Wespennest und ein Hornissennest aus Dachböden in Viertelbach und ein Hornissennest bei einem Fischteich. Die Wespen wurden im Wald ausgesetzt und die Hornissen, wie in der Vergangenheit, an Starlinger Erich übergeben. 3 Mann waren 3 Stunden im Einsatz.
- 13.09.: Allgemeine Übung: Geräte- und Fahrzeugkunde. Zurück aus der Sommerpause wurde die 2. Hälfte des Ausbildungsjahres gestartet. Alle motorisch betriebenen Geräte, von der Motorsäge bis zum Lüfter wurden in Betrieb genommen.
- 17.09.: Heißausbildung: 3 Kameraden nehmen an einer Ausbildung für Atemschutzträger der FF-Wels teil. Dabei wird ein Atemschutzeinsatz unter möglichst realen Bedingungen in einem Brandcontainer trainiert.
- 24.-25.09.: Feuerwehrausflug: In diesem Jahr führte uns der Feuerwehrausflug nach Kärnten. Nach eine kleine Forellenausflug am Vormittag erreichten wir zum Mittagessen die Burg Hochosterwitz. Nach dem Essen konnten wir das historische Bauwerk noch erkunden und dabei die ein oder andere Erfrischung zu uns nehmen. Anschließend ging es weiter nach St. Veit an der Glan, wo wir am ÖAMTC Gelände an einem Kart-Rennen teilnahmen. Am Abend erlebten wir noch unvergessliche Stunden in mittelalterlicher Atmosphäre bei einem 5-Gänge Dinner nach alten Rezepten umrahmt von einem einzigartigen Showprogramm. Die orientalischen Schönheiten, die die Tanzeinlage begleiteten, hatten eine erstaunliche Ähnlichkeit mit gewissen Kameraden aus unseren Reihen 😊. Am nächsten Tag machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung und die Besichtigung der Burgbaustelle in Friesach viel ins Wasser. Das Mittagessen genehmigten wir uns in der Brauerei Hirt, bevor wir uns wieder an die Heimreise machten.
- 27.09.: Allgemeine Übung: Sturmeinsatz. Bei dieser Übung wurde der richtige Umgang mit der Kettensäge bei der Beseitigung von umgestürzten Bäumen geübt. Hier gilt es die richtigen Schnitttechniken einzusetzen denn die eigene Sicherheit steht dabei stets an erster Stelle.
- 03.10.: Technischer Einsatz: Ein Fischzuchtteich war mit Gülle verunreinigt worden. Unsere Aufgabe bestand darin, den Teich mit frischem Wasser zu speisen und die Gülle zu verdünnen, um ein Fischsterben zu verhindern. Insgesamt haben wir 8.000l frisches Wasser in den Fischteich gepumpt. Somit konnten wir größeren Schaden verhindern. 3 Mann waren 2,5 Stunden im Einsatz.
04. & 07.10.: Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr: Unter diesem Motto wird den Kindern das Feuerwehrwesen nähergebracht. Nachdem im Juni der Kindergarten zu Gast war, waren es an diesen Tagen die Schüler der Volksschule. Auch diesmal ging es darum, den Kindern die Aufgaben der Feuerwehr zu erklären und ihnen für den Ernstfall die Angst vor einem Feuerwehrmann mit Atemschutzausrüstung zu nehmen.



- 05.10.: Abschnitts-Funkübung in Altenhof: Wir mussten zu über Funk durchgegebenen Koordinaten eine Route zum Übungsobjekt herausfinden. Am Übungsobjekt in Altenhof angekommen gab es verschiedene Aufgaben für uns zu lösen, welche wir dann wieder per Funk übermittelten.
- 11.10.: Brand Einsatz: Bei Bauarbeiten in Auwiesen wurde ein Elektroverteiler beschädigt und dieser begann zu qualmen. Wir stellten den Brandschutz sicher bis der Netzbetreiber eintraf und die Reparatur durchführen konnte. 14 Mann waren 1,5 Stunden im Einsatz.
- 12.10.: Abschnitts-Atemschutzübung in Aistersheim: Diese Übung kombinierten wir mit einer Alarmstufe 2 Übung, welche wir Ende Sommer auf Grund von Trockenheit nicht durchführen konnten. Neben den Feuerwehren aus unserem Abschnitt der Gruppe B wurden auch noch unsere umliegenden Feuerwehren laut Alarmplan zur Übung eingeladen. Annahme war ein Brand an der Heizungsanlage der Firma Hobo in Viertlbach. Die Atemschutztruppe begannen mit der Suche der vermissten Personen welche anschließend mit der Drehleiter gerettet wurden. Anschließend musste noch die Brandbekämpfung im Innenangriff durchgeführt werden. Währenddessen stellten die Löschfahrzeuge die Wasserversorgung von einem Fischeich bzw. dem Viertlbach her.
- 17.10.: Brand Einsatz: Auf der Autobahn stand kurz nach der Raststation in Fahrtrichtung Suben ein Sportwagen in Vollbrand. An der Unfallstelle eingetroffen begannen wir sofort mit dem Löschangriff unter Einsatz von schwerem Atemschutz. Auch die FF Meggenhofen war kurz nach uns an der Einsatzstelle angekommen und beteiligte sich an der Brandbekämpfung. Der Brand schien rasch unter Kontrolle und so bemerkten wir nicht, dass Benzin auslief welcher sich schlagartig entzündete und unsere Atemschutzträger sich mitten in einem Flammenmeer wiederfanden. Sofort wurde auf Schaumangriff umgebaut, um ein weiteres Durchzünden zu verhindern. Später musste noch die FF Haag nachalarmiert werden, um uns mit weiterem Löschwasser zu versorgen. 17 Mann waren 2,5 Stunden im Einsatz.
- 21.10.: Räumungsübung in der Volksschule: Regelmäßig muss in der Volksschule eine Räumungsübung durchgeführt werden damit im Ernstfall die Schüler wie auch Lehrer richtig reagieren und alle sicher und gemeinsam das Gebäude verlassen und niemand zurückgelassen wird. Wir nutzten die Gelegenheit und machten gleich eine Einsatzübung daraus. Nachdem sichergestellt war, dass niemand mehr in der Schule war, machte sich die TLF-Besatzung an den Innenangriff unter Einsatz von schwerem Atemschutz, während die LF-Besatzung die Wasserversorgung vom (über-)nächsten Hydranten herstellte. Nach der erfolgreichen Übung konnten wir noch das Schulgebäude besichtigen, damit wir die Räumlichkeiten im Ernstfall genau kennen.
- 25.10.: Allgemeine Übung: Gefahrenlehre. Bei den Einsätzen ist es wichtig die möglichen Gefahren vorzeitig zu erkennen und diese auch vermeiden zu können. Bei dieser Schulung wurde erklärt mit welchen Gefahren wir im Einsatzfall konfrontiert werden können und wie wir richtig reagieren müssen.
- 01.11.: Ausrückung zu Allerheiligen
- Technischer Einsatz: Lotsendienst im Aistersheimer Ortszentrum anlässlich der Allerheiligen-Prozession. 3 Mann waren 1,5 Stunden im Einsatz.
- 05.11.: Technischer Einsatz: Wegen Ladearbeiten in Rakesing musste die Bundesstraße kurzfristig abgesperrt werden. Wir erledigten den Lotsendienst. 3 Mann waren 2,5 Stunden im Einsatz.



- 05.11.: Abschluss Truppführer-Ausbildung: Das Ausbildungsprogramm des Landesfeuerwehrverbandes wurde neu organisiert und nach dem Grundlehrgang muss erst die Truppführer-Ausbildung absolviert werden, bevor man zu weiteren Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule zugelassen wird. Diese Ausbildung ist in verschiedene Module je nach Themenbereich unterteilt. Diese müssen feuerwehrintern geschult werden. Anschließend werden für jedes Modul auf Bezirksebene Abschlussprüfungen abgelegt, um zu gewährleisten, dass dieses Fachgebiet auch tatsächlich beherrscht wird. An diesem Tag haben insgesamt 5 Kameraden an Modulprüfungen teilgenommen und konnten diese positiv abschließen. Die Kameraden HFM Söllinger Georg und OFM Nöhammer Mathias hatten die Voraussetzung alle Prüfungen durchzuführen und die Ausbildung abschließen.
- 08.11.: Allgemeine Übung: Absturzsicherung. Immer wieder kann es bei Einsätzen zu einer Situation kommen bei denen ein Absturz droht. Sei es bei einem Innenangriff, bei dem der Rückweg durch das Treppenhaus abgeschnitten wurde oder bei Arbeiten nach Sturmschäden an einem Hausdach. Bei dieser Übung trainierten wir das Abseilen mit dem Hebegeschirr und den Sicherungsgurten, die in unsere Atemschutzgeräte integriert sind.
- 12.11.: Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung: Eine Gruppe (bestehend aus 10 Mann) stellten sich der THL-Prüfung in Bronze. Bei dieser Leistungsprüfung muss ein Verkehrsunfall inkl. Absicherung, Beleuchtung und Brandschutz in einer vorgegebenen Zeit fehlerfrei abgearbeitet werden. Der Abnahme gingen zahlreiche Vorbereitungsstunden voraus und so erhielt jeder am Ende das begehrte Abzeichen.
- 17.11.: Brand Einsatz: Wir wurden gemeinsam mit der FF Meggenhofen zu einem LKW-Brand auf der Autobahn alarmiert. Der Brand beschränkte sich auf die Treibstoffpumpe und konnte mit dem Handfeuerlöcher rasch bekämpft werden. Unsere Aufgabe beschränkte sich auf das Absichern, die Kontrolle der Brandstelle und Nachlöscharbeiten. Nachdem die Einsatzstelle an die Autobahnpolizei übergeben wurde, konnten die eingesetzten Kräfte wieder abrücken. 8 Mann waren 1 Stunde im Einsatz.
- 22.11.: Allgemeine Übung: Einsatzleitstelle. Bei dieser Übung wurde die Einsatzleitstelle der Feuerwehr Wels besichtigt. Diese ist ident aufgebaut zur Landeswarnzentrale in Linz und kann im Bedarfsfall auch deren Aufgaben übernehmen. Wir erhielten einen interessanten Einblick in die Arbeit der Leitstelle und bekamen anschließend noch eine Führung durch die Hauptfeuerwache der FF-Wels.
- 26.11.: 24-Stunden Jugend-Übung: Erstmals führten wir eine derartige Übung in Aistersheim durch. Um 09:00 ging es los und die Jungfeuerwehrmänner bezogen das Feuerwehrhaus und erhielten ihre Schutzausrüstung. Im Laufe des Tages wurden 4 Einsatzübungen in den unterschiedlichen Bereichen durchgeführt. Bei denen jedes Mal realitätsnah alarmiert und ausgerückt wurde. Von der Brandbekämpfung bis zur technischen Hilfeleistung war alles dabei, was uns im Einsatzalltag passieren kann. Nach dem Abendessen wurde der Schulungsraum im Feuerwehrhaus kurzerhand in einen Schlafsaal umgewandelt. Am nächsten Tag gab es dann noch einen letzten Übungseinsatz zu bewältigen, bevor die Gerätschaften wieder versorgt und die Übung beendet wurde.
- 02.12.: HBM Kaltseis Stefan nimmt an einer Ausbildung zum Thema Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr an der Landesfeuerwehrschule in Linz teil.



- 06.12.: Allgemeine Übung: Verkehrsunfall. Das Retten einer eingeklemmten Person aus einem PKW wurde geübt. Verschiedene Vorgehensweisen, über die Beifahrertüre und über die Heckklappe, wurden durchgeführt. Im Anschluss wurde noch die Rettungsplattform aufgebaut und das Retten einer Person aus dem LKW geübt.
- 07.12.: Abschnitts-Funkübung in Affnang. Wir hatten als Aufgabe einen Verkehrsunfall mit einem Gefahrgut LKW. Diesen mussten wir als Planspiel abarbeiten und in weitere Folge alle nötigen Maßnahmen per Funk durchgeben.
- 09.-10.12.: Punschstand der Bewerbungsgruppe. Nach 2 Jahren Corona-Pause konnte auch der Punschstand am Ortsplatz in diesem Jahr wieder durchgeführt werden. Der leichte Schneefall sorgte für perfekte Weihnachtsstimmung und so wurde der Punschstand gut besucht. Die Gäste konnten sich an heißen Getränken erwärmen und gegen den kleinen Hunger hatten wir Bradl-Semmerl anzubieten. Am Samstagnachmittag bestand außerdem die Möglichkeit Christbäume zu kaufen.
- 14.12.: Abschnitts-Atenschutzübung in Altenhof: Übungsannahme war ein Brand im 1. Stock eines lehrstehenden Mehrparteienhauses. Die Atemschutztrupps wurden zur Menschenrettung und anschließenden Brandbekämpfung eingesetzt.
- 20.12.: Jahresrückblick: Am Ende eines vielseitigen und aufgabenreichen Jahres ließen wir die bewältigten Einsätze, Ausbildungen, Übungen, Leistungsabzeichen, Ausrückungen, Geburtstage, Hochzeiten und sonstige Veranstaltungen, an denen wir in diesem Jahr teilnahmen, Revue passieren und es wurde die Fotos vorgezeigt.
- 21.12.: LM Perndorfer Michael absolviert den Lehrgang für TLF-Besatzungen an der Landesfeuerwehrschule in Linz der Bestnote Vorzüglich.
- 24.12.: Austragen den Friedenslichtes: Wie jedes Jahr zu Weihnachten wurde in Aistersheim das Licht aus Bethlehem von der Feuerwehrjugend von Haus zu Haus getragen. Auch heuer wurde dabei wieder die Feuerwehrzeitung, mit der wir die Bevölkerung über die Tätigkeiten unserer Wehr informieren, verteilt. Die dabei gesammelten Spenden in der Höhe von 3.200€ kamen der Kinderkrebshilfe Weibern zugute.
- 30.12.: Jahresabschluss: Traditionell wurde zum Jahresabschluss ein Asphaltstockturnier veranstaltet. Nach dem Turnier wurden wir noch im Feuerwehrhaus zu einem Essen geladen. Es war die letzte Veranstaltung, die unser S4, HBM Prähofer Stefan, organisierte da er diese Funktion in Zukunft nicht mehr ausüben wird. Wir bedanken uns für 20 Jahre S4-Tätigkeit in denen du dich immer ausgezeichnet um die Verpflegung der Mannschaft gekümmert hast!



Zusammenfassungen und Statistiken:

Mitgliederstandsentwicklung:

Mitgliederstand am 31.12.2021 (aktiv: 68; Jugend: 13; Reserve: 29): = 110

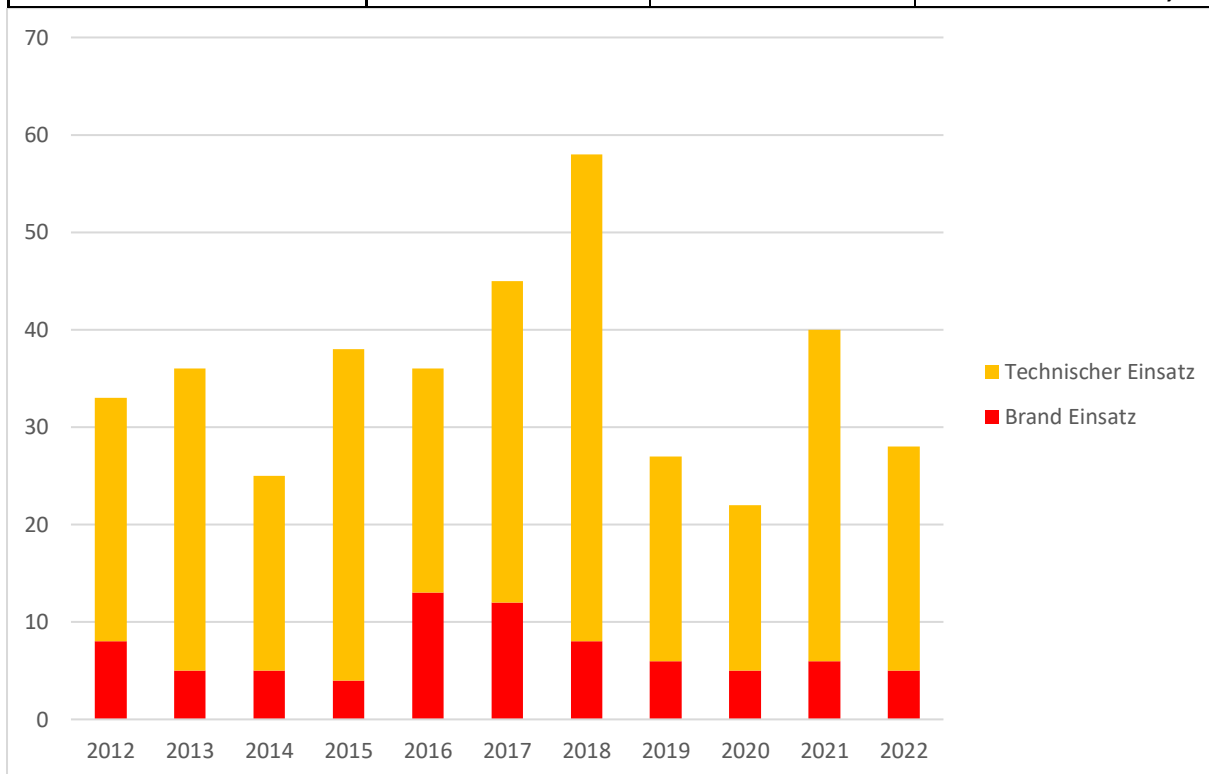
Austritt: JFM Eichinger Dominik - 1

Todesfälle: HFM Simmer Herbert - 1

Mitgliederstand am 31.12.2022 (aktiv: 68; Jugend: 11; Reserve: 29): = 108

Einsätze:

Kategorie	Anzahl	Mannschaft	Mannstunden
Brand Einsatz	5	67	158,86
Technischer Einsatz	23	154	216,63
Gesamt	28	221	375,49





Übungen:

	Anzahl	Teilnehmer	Übungsstunden
Eigene Übungen	18	230	483,25
Teilnahme bei anderen Übungen	10	58	144,75
Gesamt	28	288	628,00

Reihung der fleißigsten Übungsteilnehmer:

Name	Teilnahmen
Kaltseis Stefan	27
Nöhammer Florian	23
Nöhammer Johann	21
Nöhammer Mathias	21
Schwarzgruber Roman	20
Roider Andreas	20
Höftberger Thomas	15
Söllinger Georg	15
Höftberger Hermann	13
Schwarzgruber Franz	12
Kaltseis Christoph	12
Geßwagner Thomas	10
Maier Manuel	9
Geßwagner Hubert	8
Zauner Marcel	8
Mayer Maximilian	8

Lehrgänge und Kurse:

Name	Bezeichnung	Institut
Nöhammer Mathias	Sonderveranstaltungen LFS	Landes-Feuerwehrschnule
Maier Manuel	Funklehrgang	BFKDO Grieskirchen
Mayer Maximilian	Funklehrgang	BFKDO Grieskirchen
Zauner Tobias Franz	Funklehrgang	BFKDO Grieskirchen
Stockinger Johann	KAT-Seminar I	Landes-Feuerwehrschnule
Nöhammer Mathias	Atemschutzlehrgang	Landes-Feuerwehrschnule
Nöhammer Mathias	Maschinenlehrgang	BFKDO Grieskirchen
Nöhammer Mathias	Technischer Lehrgang I	Landes-Feuerwehrschnule
Nöhammer Florian	Technischer Lehrgang I	Landes-Feuerwehrschnule
Nöhammer Mathias	Truppführer-Ausbildung	BFKDO Grieskirchen
Söllinger Georg	Truppführer-Ausbildung	BFKDO Grieskirchen
Kaltseis Stefan	Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr	Landes-Feuerwehrschnule
Perndorfer Michael	TLF-Besatzungen	Landes-Feuerwehrschnule



Leistungsabzeichen:

Name	Kurzzeichen	Bewerbsart
Aspöck Alexander	FjWtLA Gold	Jugend-Wissenstest
Falzberger Florian	FjWtLA Gold	Jugend-Wissenstest
Geßwagner David	FjWtLA Bronze	Jugend-Wissenstest
Kaser Philipp	FjWtLA Gold	Jugend-Wissenstest
Kliemstein Raphael	FjWtLA Bronze	Jugend-Wissenstest
Mayer Lorenz	FjWtLA Gold	Jugend-Wissenstest
Riedl Jakob	FjWtLA Gold	Jugend-Wissenstest
Voraberger David	FjWtLA Bronze	Jugend-Wissenstest
Voraberger Paul	FjWtLA Gold	Jugend-Wissenstest
Nöhammer Florian	FuLA Silber	Funk Leistungsabzeichen
Nöhammer Mathias	FuLA Silber	Funk Leistungsabzeichen
Höftberger Thomas	FuLA Bronze	Funk Leistungsabzeichen
Maier Manuel	FuLA Bronze	Funk Leistungsabzeichen
Mayer Maximilian	FuLA Bronze	Funk Leistungsabzeichen
Aspöck Alexander	FjLA Silber	Feuerwehr Jugend Leistungsabzeichen
Geßwagner David	FjLA Silber	Feuerwehr Jugend Leistungsabzeichen
Kaser Philipp	FjLA Silber	Feuerwehr Jugend Leistungsabzeichen
Mayer Lorenz	FjLA Silber	Feuerwehr Jugend Leistungsabzeichen
Maier Manuel	FLA Silber	Feuerwehr Leistungsabzeichen
Mayer Maximilian	FLA Silber	Feuerwehr Leistungsabzeichen
Aschl Markus	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Höftberger Thomas	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Kaltseis Stefan	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Maier Manuel	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Mayer Maximilian	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Nöhammer Florian	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Nöhammer Mathias	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Perndorfer Michael	THL Bronze	Technische Hilfeleistung
Zauner Marcel	THL Bronze	Technische Hilfeleistung



Leistungsbewerbe Aktivgruppe:

Datum	Bewerb	Rang BRONZE	Rang SILBER
28.05.	Taufkirchen a. d. Tr. (2. Klasse)	4	3
11.06.	Altenhof (2. Klasse)	5	2
02.07.	Kallham (2. Klasse)	4	5
09.07.	Landesbewerb St. Peter am Wimberg	249	113

Leistungsbewerbe Jugendgruppe:

Datum	Bewerb	Rang BRONZE	Rang SILBER
14.05.	Probewerb Neumarkt	o.W.	o.W.
28.05.	Taufkirchen a. d. Tr. (Bezirksliga)	4	6
11.06.	Altenhof (Bezirksliga)	6	-
02.07.	Kallham (Bezirksliga)	6	2

Der vorliegende Tätigkeitsbericht wurde auf Grund laufender Aufzeichnungen aus eigenem Wissen, sowie auf Grundlage diverser anderer Quellen (wie etwa Fahrtenbücher, Übungsprotokolle, Homepage der eigenen sowie anderer Feuerwehren, Berichte der Bewerbsverantwortlichen, des Jugendbetreuers, der Funk- und Atemschutzbeauftragten, der Amtswalter sowie von sonstigen Kommandomitgliedern) erstellt. Er stellt im Wesentlichen eine Wiedergabe der Aktivitäten der FF-Aistersheim in diesem Jahr dar, ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben.

Das Beifügen von Fotos in den Bericht wurde absichtlich vermieden, damit der Umfang des Berichtes in einem überschaubaren Rahmen gehalten werden konnte.

Sollte eine Aktivität nicht erfasst worden sein, so war dies keinesfalls Absicht des Verfassers, sondern beruhte auf fehlender Information.

AW Kaltseis Christoph

Schriftführer FF Aistersheim